

# INFO SENIOR



Europäische  
Kommission

Bulletin d'information de la DG HR

2024 #31

## Übersicht

- 1 «Active Senior»: Warum nicht auch Sie?
- 3 Lebensklärung
- 4 Vorübergehende Änderung des Verfahrens zur Aktualisierung der Daten Ihrer Bank- und Kontoverbindung
- 4 Automatische Aktualisierung der belgischen Familienzulagen
- 6 Zuhause und unterwegs in Kontakt mit dem PMO bleiben – leichter, einfacher und schneller
- 8 Die SFPE-SEPS in neuem Gewand ... Lassen Sie uns wissen, was Sie davon halten.
- 9 Wozu dient ein EU LOGIN-Zugang?
- 11 Nachträgliche Korrektur eines Erstattungsantrags am Tag seiner Erstellung in «RCAM en ligne/JSIS online» (GKFS-Online) oder in «MyPMO»
- 12 Mitteilung der AIACE Internationale: Die AIACE umfasst nun zwei neue Sektionen: Polen und Tschechien



Finden Sie INFO SENIOR auch in 5 Sprachen auf

**My IntraComm**

<https://myintracomm.ec.europa.eu/retired/fr/Pages/Info-Senior.aspx>

## «Active Senior»: Warum nicht auch Sie?

#31-HR-0001

Die Kommission schätzt die Erfahrung ihrer ehemaligen Beamten und möchte diese gern nutzen. So können Pensionäre unter bestimmten Voraussetzungen bei bestimmten Maßnahmen der Dienststellen mitarbeiten. Erfahren Sie mehr darüber!

### Worum geht es bei der Initiative Active Senior?

Ehemalige Beamte der Kommission können ehrenamtlich an unbezahlten Aufträgen oder Tätigkeiten teilnehmen, die innerhalb der Kommission ausgeübt werden. Mit „Active Senior“ möchte die Kommission den Erfahrungsschatz ihrer ehemaligen Mitarbeiter für sich nutzen, unabhängig davon, welche Dienstaltersstufe sie bei Rentenanstritt innehatten. Diese Initiative richtet sich ausschließlich an ehemalige Beamte und sonstige Bedienstete, die ein Ruhegehalt der Kommission beziehen. Es liegt bei den Generaldirektionen und Dienststellen, entsprechende Einsatzbereiche festzulegen. Diese Bereiche können sehr vielfältig sein:

- Information und Präsentation von Politiken, Teilnahme an Konferenzen, Reflexionsgruppen
- politische Expertise, Beratung und Teilnahme an spezifischen Arbeitsgruppen (Task Forces)
- technisches Fachwissen, Stellungnahmen zu Programmen, Projektbewertung, Marktanalyse, technische Hilfe für Beitritts- und Nachbarländer, Erhebungen, Marktstudien, Erstellung von Leistungsbeschreibungen
- Schulung, Mentoring, pädagogische Unterstützung
- Teilnahme an Prüfungsausschüssen für Auswahlverfahren, Auswahlausschüssen, Bewertung von Tests
- allgemeine administrative Unterstützung, Übergaben (Handovers)

Diese Aufzählung ist nicht erschöpfend. Je nach Bedarf können die Dienststellen weitere Einsatzbereiche festlegen.

► **Die Dienststellen müssen dabei bestimmte Regeln beachten**

Der Active Senior darf keine direkte Verantwortung übernehmen und auch keine Entscheidungen treffen. Er darf die Kommission nicht offiziell vertreten, darf bei Verhandlungen mit externen Stellen nicht eingreifen und nicht an Sitzungen teilnehmen, in denen er die Kommission verbindlich verpflichten könnte. Ein Active Senior ist kein Ersatz für einen Beamten im aktiven Dienst. Die Beamten im Dienst müssen die Verantwortung für die von den Dienststellen ergriffenen Maßnahmen behalten und diese lenken. Die Nutzung der Erfahrungen eines ehemaligen Mitarbeiters stellt einen Mehrwert dar und ist als Ergänzung zu betrachten.

Der Active Senior ist über die gesamte Laufzeit der Vereinbarung unfallversichert und hat Zugang zu allen Gebäuden.

Der Active Senior muss seiner im Statut (Artikel 16) festgelegten Pflicht, ehrenhaft und zurückhaltend zu sein, nachkommen. In diesem Sinne muss er auch eine Erklärung über das Nichtvorliegen jeglicher Interessenkonflikte zwischen einer eventuellen externen Tätigkeit und der im Rahmen der Vereinbarung ausgeübten Tätigkeit unterzeichnen.

Im Rahmen der Initiative gibt es weder eine Altersbegrenzung noch eine zeitliche Begrenzung nach dem Eintritt in den Ruhestand.

Ein Active Senior kann mehrere Vereinbarungen mit verschiedenen Dienststellen abschließen, soweit die zeitliche Planung für die betreffenden Tätigkeiten dies zulässt.

**Interessiert?**

Wenn Sie Ihr Interesse bekunden möchten, empfiehlt es sich, dies bei Ihrer ehemaligen GD zu tun und/oder direkt bei Referaten nachzufragen, in denen Interesse an einer „Active Senior“-Vereinbarung bestehen könnte, da die GD selbst für die Bearbeitung einer Interessenbekundung im Rahmen von Active Senior zuständig ist.



Website Active Senior

**Praktische Umsetzung**

Für jede Tätigkeit im Rahmen der Initiative Active Senior wird eine Vereinbarung zwischen dem ehemaligen Beamten und der Dienststelle geschlossen. Darin legt die Dienststelle den Inhalt der Tätigkeit, ihre Dauer sowie die Erstattung eventueller Spesen fest.

Findet die Tätigkeit nicht am Wohnort des Pensionärs statt, werden bestimmte Spesen wie Reise- und Aufenthaltskosten erstattet.

---

**Website Active Senior** : <https://myintracomm.ec.europa.eu/staff/FR/talent-management/staff/active-senior/Pages/index.aspx?ln=fr> - klicken Sie in der Spalte rechts auf „Information principale“ (Grundlegendes) für alle nötigen Informationen (Leitlinien, Vademecum usw.).

**Weitere Informationen:**  
[HR-ACTIVE-SENIOR@ec.europa.eu](mailto:HR-ACTIVE-SENIOR@ec.europa.eu)

# Lebenserklärung

#31-PMO-0001

Das PMO (Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche) bittet Sie regelmäßig – alle zwei Jahre und ab einem Lebensalter von 80 Jahren jedes Jahr – um Einreichung einer Lebenserklärung. Diese Erklärung ist äußerst wichtig, da sie dem PMO als Grundlage für die Zahlung Ihres Ruhegehalts dient. Reichen Sie die angeforderte Erklärung nicht ein, kann es sein, dass die Zahlung Ihres Ruhegehalts vorübergehend ausgesetzt wird.

In diesem Zusammenhang freut sich das PMO, Ihnen mitteilen zu können, dass nun anhand der im Gemeinsamen Krankheitsfürsorgesystem RCAM/GKFS erfassten Daten die Gültigkeitsdauer Ihrer Lebenserklärung verlängert und mithin das Datum verschoben werden kann, an dem Sie erneut um Abgabe dieser Erklärung gebeten werden. Bei den über das GKFS erfassten Daten handelt es sich insbesondere um Anträge auf Kostenübernahme, Anträge auf Vorabgenehmigung und Anträge auf Erstattung der Kosten für Arztbesuche und Untersuchungen, die Sie eingereicht haben.

Dank dieser Entwicklung kann es sein, dass wir Sie je nach den von Ihnen eingereichten Anträgen weniger häufig um Vorlage einer Lebenserklärung bitten müssen. Es ist daher nicht erforderlich, uns eine Lebenserklärung zu übermitteln, wenn Sie keine entsprechende Aufforderung von uns erhalten haben. Sie können sich sicher sein, dass wir die Zahlung Ihres Ruhegehalts niemals aussetzen werden, ohne Sie vorher an die Abgabe der Lebenserklärung erinnern zu haben.

Wenn Sie zur Abgabe einer Lebenserklärung aufgefordert wurden, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Bitte überprüfen Sie unter „Déclaration“ (Erklärung) Ihre persönlichen Daten auf Richtigkeit und nehmen Sie im Fall einer Änderung die nötigen Anpassungen zur Aktualisierung vor. Bitte beachten Sie, dass die Angaben unter „Certificat“ (Bescheinigung) von einem Arzt oder einer Behörde zu machen sind.



Lebensklärung info

Weitere Einzelheiten zur Einreichung Ihrer Lebenserklärung können dem Leitfaden und/oder dem Erklärvideo entnommen werden, die Sie auf unserer Plattform finden.

<https://myintracomm.ec.europa.eu/staff/EN/working-conditions/end-of-service/retirement/Pages/you-are-a-pensioner-and-you-have-a-question.aspx>

Wenn Sie eine Lebenserklärung eingereicht haben, ohne dass diese von Ihnen angefordert wurde, erhält Ihre Erklärung den Status „optional“.

Bitte beachten Sie, dass die Lebensbescheinigung Ihrer Ehegattin/Ihres Ehegatten nach wie vor einzureichen ist.

**📞 Zentrale PMO-Rufnummer:**

**+32 229 11 111**

#31-PMO-0002

## Vorübergehende Änderung des Verfahrens zur Aktualisierung der Daten Ihrer Bank- und Kontoverbindung



FILIP

Aufgrund der anstehenden Änderungen unseres Rechnungsführungssystems ist eine Aktualisierung der Daten Ihrer Bank- und Kontoverbindung bis zum 1. Februar 2025 erschwert.

In der Regel lässt sich ein Wechsel des Bankkontos im Voraus planen. Sollten jedoch unvorhergesehene Änderungen eine Aktualisierung in letzter Minute

erforderlich machen, können Sie uns stets über die Anwendung FILIP (<https://europa.eu/LFIP>) darüber informieren, und wir werden uns nach Kräften bemühen, die erforderlichen Änderungen vorzunehmen. In einem solchen Fall ist es aus den oben genannten technischen Gründen möglich, dass die Bearbeitung in diesem Zeitraum länger in Anspruch nimmt.

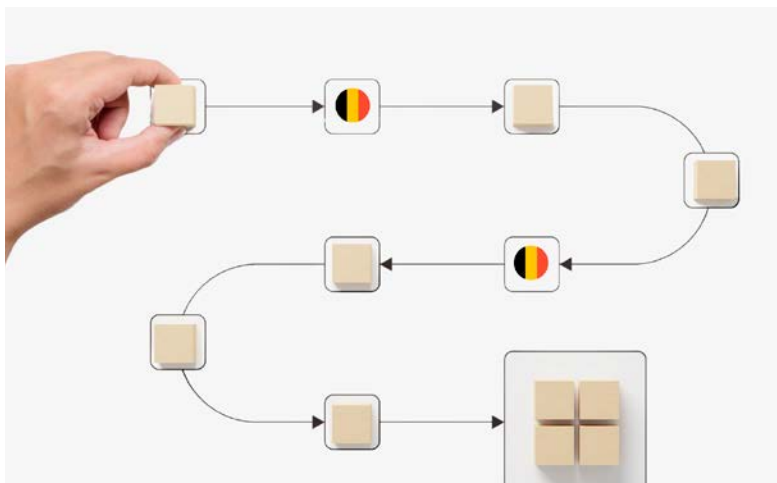
#31-PMO-0003

## Automatische Aktualisierung der belgischen Familienzulagen

Haben Sie mitbekommen, dass die belgischen Familienzulagen kürzlich automatisch aktualisiert wurden? Sie können Ihre Daten in SYSPER überprüfen.

Im Juni haben die Pensionäre, deren belgische Familienzulagen sich geändert haben, über SYSPER eine E-Mail-Benachrichtigung über automatische

Aktualisierungen ihrer Zulagen erhalten. Die Aktualisierung gilt für Zulagen ab September 2023 für Flandern und ab November 2023 für Brüssel und Wallonien. Sie können sich das Ergebnis nun in SYSPER anzeigen lassen (unter MENU > Mon dossier > Droits > Privilèges > Mes droits individuels (annexe VII)).



Wenn Sie auf die grüne Schaltfläche „Afficher l'historique“ (Verlauf anzeigen) und anschließend auf den Namen Ihres Kindes klicken, werden Ihnen die neuen Beträge der Familienzulagen angezeigt, die von Ihrer Ruhegehaltsabrechnung abgezogen werden (unter dem Code „AEA“). Bitte prüfen Sie, ob dieser Betrag der von der belgischen Familienkasse geleisteten Zahlung entspricht.



Zur Vereinfachung haben wir eine Übersicht erstellt, aus der die Höhe der **Beträge der belgischen Familienzulagen** nach Region ersichtlich ist. Sollten Sie eine Abweichung zwischen den in SYSPER ausgewiesenen Beträgen und den von der Familienkasse gezahlten Beträgen feststellen, nehmen Sie bitte wie unten angegeben Kontakt mit uns auf. (Bitte überprüfen Sie die Beträge anhand des Bescheids der Familienkasse und nicht anhand Ihrer Kontoauszüge.) Rückwirkende Zahlungen werden von allen Regionen im Laufe des Monats nach der Indexierung geleistet (so kommt die Indexierung von Mai 2024 im Juni 2024 zum Tragen).

In den kommenden Monaten wird das PMO die Bearbeitung der früheren (bis zu fünf Jahre zurückliegenden) Indexierungen vornehmen. Bei allen künftigen Indexierungen der belgischen Familienzulagen der verschiedenen Regionen wird das PMO die Aktualisierung automatisch vornehmen.

Die Aktualisierungen können Sie Ihrer Ruhegehaltsabrechnung entnehmen. Zu den Aktualisierungen haben wir ein Dokument mit ausführlichen Erläuterungen erstellt: [“Comment comprendre une dette liée aux allocations versées par ailleurs dans votre fiche de salaire” \(Was hat es mit Schulden auf meiner Gehaltsabrechnung im Zusammenhang mit einer anderweitigen Zulage auf sich?\)](#)

Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der Seite [Staff Matters](#).

Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen des PMO wie immer gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns montags bis freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr über die PMO-Hotline unter **+32 291 11 11** oder jederzeit über [Staff Contact](#).

## Zuhause und unterwegs in Kontakt mit dem PMO bleiben – leichter, einfacher und schneller

PMO, das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (Paymaster Office), ersetzt heute die Anwendung **PMO mobile** durch MyPMO. **MyPMO** ist sowohl im Webbrowser als auch als mobile App verfügbar. Damit wird MyPMO für Bedienstete im aktiven Dienst und für ehemalige Bedienstete der Europäischen Union gleichermaßen zum schnellsten Instrument für die Verwaltung ihrer Gesundheitsausgaben. Das Gemeinsame Krankheitsfürsorgesystem (GKFS) ist jetzt nur einen Klick weit entfernt und steht Ihnen, wo immer Sie sich aufhalten, rund um die Uhr zur Verfügung. Mit einem Smartphone, einem Tablet oder einem PC können Sie die am häufigsten auf GKFS-Online gestellten Arten von Anträgen leichter einreichen, ohne dabei jedes Dokument umständlich einscannen, speichern und anhängen zu müssen.

### Neue Funktionen der Anwendung MyPMO

Die Navigation durch MyPMO wurde vollständig überdacht und vereinfacht. Dank des angepassten Aufbaus werden Sie auf benutzerfreundliche Weise Schritt für Schritt durch das Verfahren geleitet, sodass die Einreichung eines Antrags auf Erstattung von Krankheitskosten schnell und einfach vonstattengeht.

Vom Startbildschirm aus können Sie auf Ihre zuletzt angelegten Vorgänge (**éléments récents**) zugreifen und die am meisten genutzten Dienste als Favoriten (**favoris**) ablegen.

Direkt nach Ihrem Besuch beim Arzt oder in der Apotheke können Sie noch von unterwegs aus ganz einfach auf das MyPMO-Symbol klicken, die Daten eingeben und mit der in der APP integrierten Kamerafunktion ein Foto der Rechnung als Nachweis hochladen.


Sie können jederzeit den Status Ihrer Anträge auf Kostenerstattung überprüfen und sich Ihre Abrechnungen und die erstatteten Beträge anzeigen lassen. MyPMO ermöglicht es Ihnen, eine Frage zu Ihren Abrechnungen zu stellen, indem Sie auf das neben jeder Abrechnung abgebildete gelbe Sprechblasensymbol klicken. Daraufhin öffnet sich ein vorausgefülltes Formular, über das Sie Ihre Frage eingeben und übermitteln können, ohne sich bei Staff Contact anmelden zu müssen.

Die Nutzung eines mobilen Geräts anstelle eines PCs verringert Ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck erheblich – um bis zu 80 mal bei Nutzung eines Mobiltelefons.



Das Einscannen, Anhängen und Versenden von Dokumenten per E-Mail sowie deren Speicherung an mehreren Orten bei der Einreichung von Anträgen hinterlässt jeweils einen gewissen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Das PMO erhält jährlich hauptsächlich über GKFS-Online oder auf Papier 3 Millionen Anträge auf Kostenerstattung, von denen die meisten mehrseitige Unterlagen umfassen. All dies führt zu unnötigen CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Die Nutzung von MyPMO ist eine umweltfreundliche Alternative, mit der sich diese Emissionen mühelos verringern lassen.

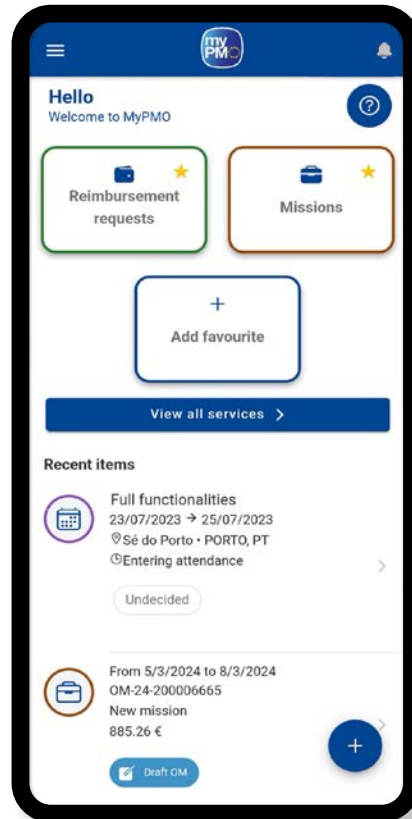
Über die Schaltfläche „Hilfe“  können Sie sich bei Problemen mit der Anwendung an den PMO-Helpdesk wenden oder ihm eine E-Mail senden.

### Was wird aus GKFS-Online?

Wenn Sie lieber GKFS-Online auf Ihrem Computer oder Laptop nutzen, können Sie dies auch weiterhin tun.

### Wie kann ich auf MyPMO zugreifen?

MyPMO ist eine Smartphone-App, die über die folgenden QR-Codes vom Apple Store und von Google Play heruntergeladen werden kann:



Sie können auch über einen beliebigen Webbrowser unter folgender Adresse darauf zugreifen: <https://mypmo.europa.eu>

#31-SEPS-0001



E-mail  
SFPE-SEPS



Website  
SFPE-SEPS

# Die SFPE-SEPS in neuem Gewand ... Lassen Sie uns wissen, was Sie davon halten

Wir haben unser Image aufpoliert – mit großem Respekt vor all dem, was unser Ehrenpräsident und Gründer Serge Crutzen seit der Entstehung unserer heutigen Vereinigung im Jahr 2008 geschaffen hat, und mit genauso viel Dankbarkeit für sein unermüdliches Engagement. Wir freuen uns, Sie nachstehend über einige Veränderungen informieren zu können.

schätzen und somit effektiv zu deren Lösung beitragen.

## Neues Logo

Zu einem neuen Look gehört auch ein neues Logo. Das alte Logo entsprach nicht mehr den technischen Standards. Wir haben uns voll und ganz auf das Fachwissen der Kolleginnen und Kollegen des OIB verlassen, die uns professionell bei unserer Zielsetzung angeleitet haben, unsere europäische Identität als gemeinnützige Vereinigung sichtbar zu machen.

## Neuer Sitzungsort

Die SFPE-SEPS hat ebenso wie die Mehrzahl der Gremien der Kommission beschlossen, das Interinstitutionelle Zentrum in Overijse als Standardsitzungsort für seine verschiedenen Sitzungen zu nutzen. Diese Entscheidung trägt auch dazu bei, dieses in grüner Umgebung gelegene Zentrum in unmittelbarer Nähe von Brüssel besser zur Geltung zu bringen.

## Moderne Kommunikation

- Auch unser Mitteilungsblatt hat einen neuen Look erhalten und vereint nunmehr bessere Lesbarkeit und mehr Farbe mit gleichbleibend attraktiven Inhalten bei unveränderter Grundidee.
- Bei der elektronischen Kommunikation können wir seit Kurzem auf moderne Instrumente zählen, sodass wir unsere Mitglieder nunmehr über Rundmails direkt und schnell mit wichtigen Informationen versorgen können.
- Auch die SFPE-SEPS-Website wird kontinuierlich weiterentwickelt, um sie noch attraktiver zu machen.

**SEPS**  
**SFPE**



**SENIORS DE LA FONCTION  
PUBLIQUE EUROPÉENNE**  
**SENIORS OF THE EUROPEAN  
PUBLIC SERVICE**

## Neuer Präsident

Auf Vorschlag des Verwaltungsrats hat die Generalversammlung der SFPE-SEPS einen neuen Präsidenten gewählt, dessen Name Ihnen nicht völlig unbekannt sein dürfte. Es handelt sich um Pieter KERSTENS, der seine Laufbahn bei der Europäischen Kommission in der jetzigen Generaldirektion Digitale Dienste begonnen hat, um dann zur Finanzkontrolle (ehemals GD 20) zu wechseln und seine Laufbahn schließlich als Führungskraft im PMO zu beenden. Parallel dazu hat er sich im interinstitutionellen Statutsbeirat entschlossen für die Interessen des Personals eingesetzt. Als Pensionär genau wie Sie kann der neue Präsident die administrativen Probleme, mit denen unsere Mitglieder früher oder später konfrontiert sein könnten, sehr gut ein-



Zusätzlich zur französischen und englischen Fassung wird sie demnächst auch auf Italienisch und Deutsch zur Verfügung stehen.

Kurzum: 2024 ist ein Jahr der Erneuerung, damit wir Ihnen noch besser zu Diensten sein können, **ohne dabei jedoch** das Hauptziel unserer Vereinigung jemals aus den Augen zu verlieren: die Wahrung der Rechte unserer pensionierten und dienstunfähigen Kolleginnen und Kollegen.

### Sie möchten uns kontaktieren? Nichts leichter als das!

Sie erreichen uns telefonisch unter der Rufnummer **+32 475 47 24 70** sowie elektronisch unter der E-Mail-Adresse [info@sfpe-seps.be](mailto:info@sfpe-seps.be) oder über unsere Website <https://sfpe-seps.be/fr/accueil/>. Für dringende Fälle haben wir einen Notdienst eingerichtet, über den wir Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Wenn Sie Anmerkungen oder Vorschläge haben, würden wir uns freuen, bald von Ihnen zu hören, damit wir Ihnen künftig noch besser mit Rat und Tat zur Seite stehen können.



## Wozu dient ein EU LOGIN-Zugang?

Ein EU-Login-Konto oder -Zugang ist Ihr Schlüssel zu den sicheren Anwendungen der Kommission, mit dem Sie sich – so wie bei Ihrer Bank – mit der gebotenen Sicherheit identifizieren können. Auf den ersten Blick mag das Verfahren zur Einrichtung eines solchen Zugangs komplex erscheinen, doch brauchen Sie tatsächlich nichts weiter als Ihre E-Mail-Adresse, einen Computer oder ein iPad/Tablet, ein

einfaches Handy (für SMS-Benachrichtigungen) und Ihre Ruhehaltsnummer. Und bei Bedarf stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Ein EU Login-Zugang eröffnet Ihnen viele Möglichkeiten. Hier die wichtigsten:

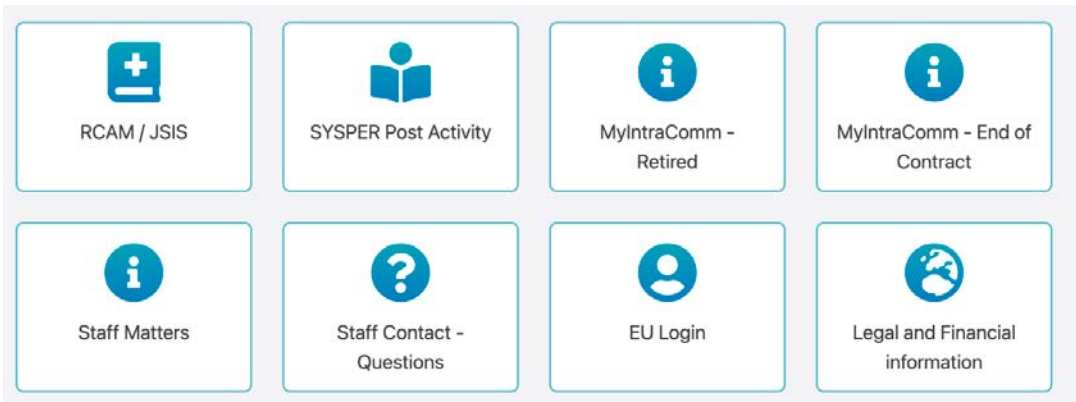
Zugang über das Menü „My Remote“:

<https://myremote.ec.europa.eu>



**EU Login**

- ▶ Dies sind die wichtigsten Funktionen für Ruhegehaltsempfänger:



My Remote

- **RCAM/JSIS (GKFS)** oder **MyPMO** sind die beiden Anwendungen, mit denen Sie Ihre Anträge auf Erstattung von Krankheitskosten, Vorabgenehmigung oder Kostenübernahme und Einladungen zu Vorsorgeuntersuchungen elektronisch eingeben und übermitteln können;
- **SYSPER Post Activity** erlaubt Ihnen, Ihre Ruhegehaltsabrechnungen einzusehen und (mit Ausnahme des EP, des Gerichtshofs und des EWSA) Steuerbescheinigungen zu erstellen, Ihre persönlichen und familiären Angaben zu ändern oder zu ergänzen oder eine Lebensklärung einzureichen;
- **MyIntraComm - Retired** enthält umfassende Informationen speziell für Pensionäre, einschließlich Links auf die Intranet-Seite der Europäischen Kommission mit einem reichen Angebot an interessanten und nützlichen Nachrichten, Artikeln, Kleinanzeigen, praktischen und rechtlichen Informationen sowie Tipps für die Freizeit;
- **Staff Matters** befasst sich mit Gesundheits-, Familien- und Verwaltungsangelegenheiten und bietet die Möglichkeit, der Verwaltung konkrete Fragen zu stellen;
- **Staff Contact - Questions** zeigt den Verlauf der von Ihnen über Staff Matters gestellten Fragen und der von PMO dazu erhaltenen Antworten.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann werfen Sie einen Blick in den Leitfaden zur einfachen Erstellung eines EU-Login-Kontos, den Sie über die Website der AIACE Internationale aufrufen können: <https://aiace-europa.eu/site-content/uploads/2024/07/CREATION-EU-LOGIN-DE-07-24.pdf>

Website des Jahreskongresses der AIACE Internationale: <https://aiace-europa-assises.eu>

AIACE Internationale  
 Telefon: +32 2 295 29 60  
 E-Mail: [aiace-int@ec.europa.eu](mailto:aiace-int@ec.europa.eu)  
<https://aiace-europa.eu>

# Nachträgliche Korrektur eines Erstattungsantrags am Tag seiner Erstellung in «RCAM en ligne/ JSIS online» oder in «MyPMO»

Manchmal kommt es vor, dass Sie unmittelbar, nachdem Sie online einen Antrag auf Erstattung von Krankheitskosten gestellt haben, plötzlich bemerken, dass Sie vergessen haben, ein Dokument oder eine Erläuterung hinzuzufügen, oder dass Sie versehentlich ein falsches Datum oder einen falschen Betrag eingegeben haben. Diese kleine Unachtsamkeit kann zu einer Ablehnung des Erstattungsantrags und vor allem zu unnötigem Zeitaufwand für die Korrektur aufseiten der beteiligten Dienststellen (PMO und AIACE-Helpdesk) führen.



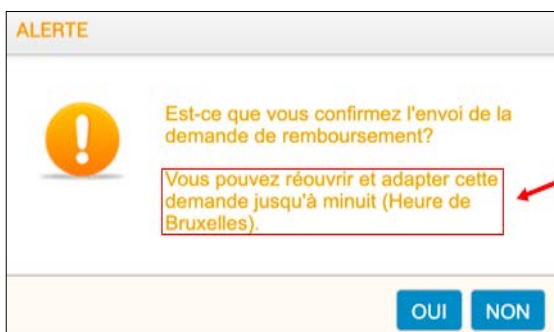
RCAM



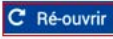





MyPMO

Diesem Problem wurde in den Anwendungen «RCAM en ligne» <https://webgate.ec.europa.eu/RCAM> und «MyPMO» <https://mypmo.europa.eu/home> Rechnung getragen, sodass es jetzt möglich ist, den Erstattungsantrag bis Mitternacht (Ortszeit Brüssel) desselben Tages zu berichtigen.

Auf diese Möglichkeit werden Sie bereits am Ende des Ausfüllens eines Erstattungsantrags hingewiesen:



Wenn Sie unmittelbar nach dem Versenden (aber noch vor Mitternacht) feststellen, dass noch etwas korrigiert werden muss, müssen Sie zu Ihrem Antrag zurückkehren. Anschließend klicken Sie

- in GKFS-Online auf dem Bildschirm zum Ausdrucken auf  
- ODER unter „Mes demandes“ (Meine Anträge) auf den blauen Pfeil neben der Lupe  
- in MyPMO auf  

#31-AIACE-0003



# Mitteilung der AIACE Internationale: Die AIACE umfasst nun zwei neue Sektionen: Polen und Tschechien



Website  
AIACE



Website  
EU LOGIN



Website  
Helpdesk



Website  
Contacts

Die Pensionäre in diesen beiden Ländern haben die Initiative ergriffen, eine eigene Sektion in ihrem Land einzurichten. Nach den konstituierenden Sitzungen in Prag und Warschau bestätigte der Verwaltungsrat der AIACE Internationale offiziell die Einrichtung dieser beiden neuen Sektionen.

## Polnische Sektion

Nach Einführungsworten des stellvertretenden Vorsitzenden der AIACE Internationale Panos Carvounis und des Vorstandsmitglieds Didier Hespel fand am 17. September 2024 die konstituierende Sitzung der polnischen Sektion statt und wählte Leszek Madeja zum Vorsitzenden, Andrzej B. Podadowski zum stellvertretenden Vorsitzenden, Helena Latomski zur Generalsekretärin und Kamilla Krysinska-Przygocka zur Schatzmeisterin. Ebenso wurden die Vertreter und Vertreterinnen im Verwaltungsrat der AIACE Internationale benannt. Außerdem wurde eine kleine Arbeitsgruppe eingesetzt, die die grundlegenden Schriftstücke (Statuten, Geschäftsordnung und Haushaltsordnung) sowohl für die AIACE als auch für die Registrierung als nationale Vereinigung ausarbeiten soll.

Mehrere Pensionäre und auch noch im Dienst stehende Beamte kurz vor dem Ruhestand haben bereits Interesse bekundet, der neuen Sektion beizutreten.

Ein herzliches Willkommen an unsere polnischen Kollegen!

## Tschechische Sektion

Die Vorsitzende D. Deshayes besuchte am 8. Oktober 2024 Prag und stellte auf der konstituierenden Sitzung der neuen tschechischen Sektion die Vereinigung, ihr Arbeitsprogramm, ihre Herausforderungen und ihre Aufgaben vor. Nach einer Aussprache mit Fragen und Antworten wählte das Plenum Otto Pacholik und Stanislava Boudova zum Vorsitzenden bzw. zur stellvertretenden Vorsitzenden.

Die neue Sektion wird nun bald die Vertreter und Vertreterinnen im Verwaltungsrat der AIACE Internationale benennen und die grundlegenden Schriftstücke (Statuten, Geschäftsordnung und Haushaltsordnung) sowohl für die AIACE als auch für die Registrierung als nationale Vereinigung ausarbeiten.

Mehrere Pensionäre haben bereits Interesse an der neuen Sektion bekundet.

Ein herzliches Willkommen an unsere tschechischen Kollegen!

Website des Jahreskongresses der AIACE

Internationale: <https://aiace-europa-assises.eu>

AIACE Internationale

Telefon : +32 2 295 29 60

E-Mail : [aiace-int@ec.europa.eu](mailto:aiace-int@ec.europa.eu)

<https://aiace-europa.eu>